

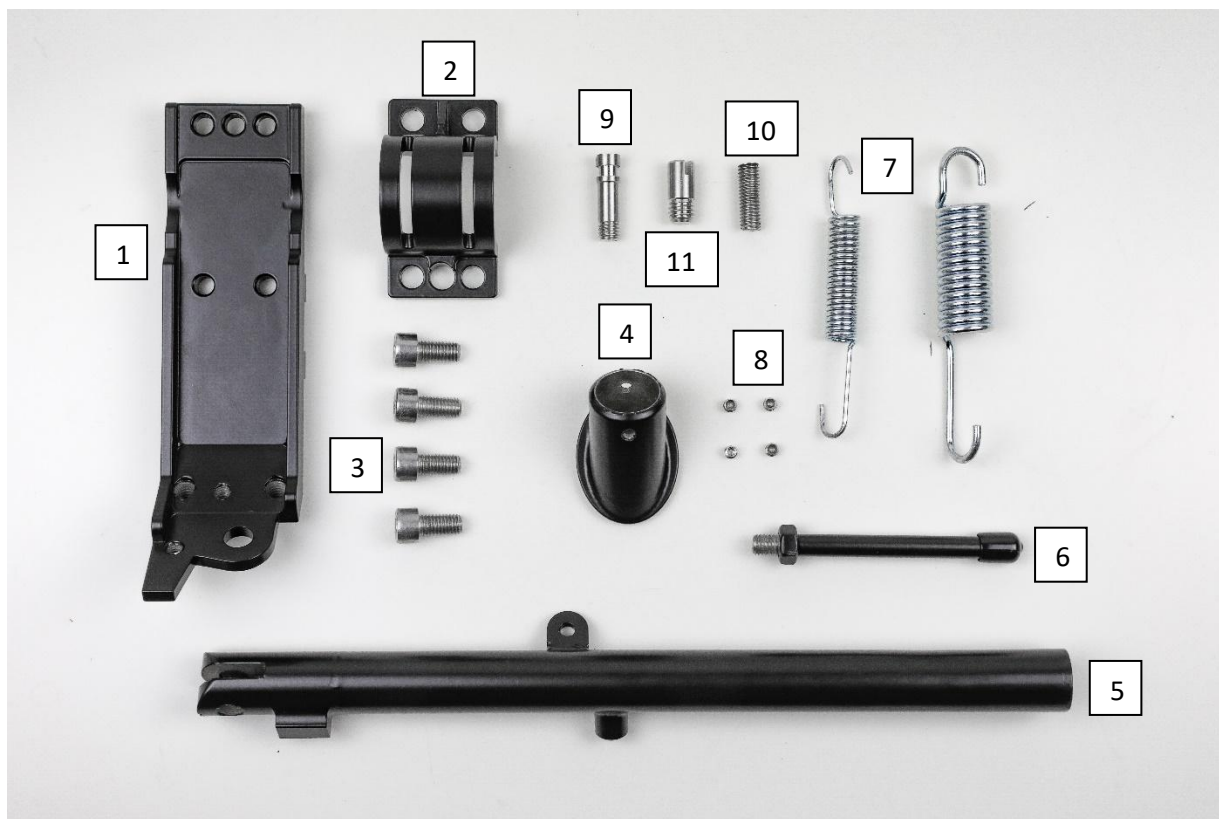


Montageanleitung - Seitenständer für BMW Monolever / Paralever / Twinshock

SE-10-21628-01-000

Bitte gehen Sie sorgsam vor. Eine unsachgemäße Montage kann zu schweren Unfällen, sowie Schäden am Fahrzeug führen. Bitte beachten Sie, dass wir keine Gewährleistung für fahrzeugspezifische Toleranzen übernehmen können. Es kann im Einzelfall notwendig sein, dass unser Produkt angepasst werden muss. Bitte lassen Sie Arbeiten an sicherheitsrelevanten Bauteilen (z.B. Bremsen, Räder, Leitungen, Fahrwerk) nur von Fachpersonal durchführen. Diese Anbauanleitung ist von uns nach bestem Wissen erstellt worden, alle Angaben ohne Gewähr. Wir empfehlen alle nicht gesicherten Schrauben regelmäßig zu prüfen und ggf. nachzuziehen. Vergewissern Sie sich, dass die Freigängigkeit ihres Lenkers und der Räder zu jedem Zeitpunkt gewährleistet ist.

Lieferumfang:



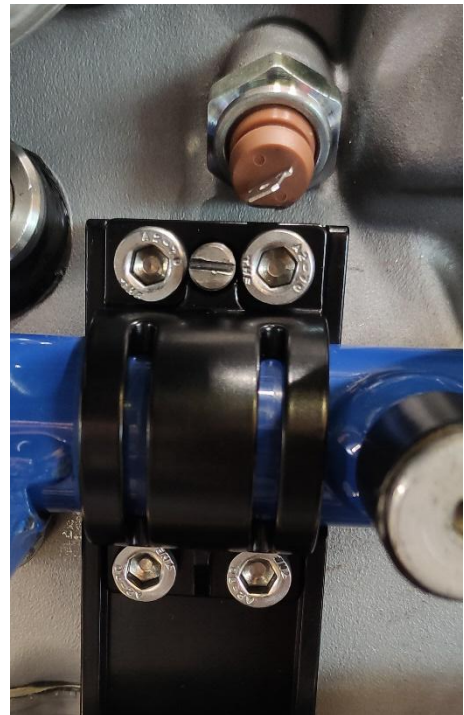
1. Halteplatte (1x)
2. Schelle (1x)
3. M8 Innensechskant-Schrauben M8 (4x)
4. Fuß (1x)
5. Rohr (1x)
6. Austritt (1x)
7. Federn (2x) *
8. Gewindestifte M5 (4x)
9. Federhalter-Schraube (1x) *
10. Gewindestift – Anschlag (1x)
11. Gelenkbolzen (1x) *

*ist bei Auslieferung bereits montiert

Prozedere:

1. Motorrad aufbocken
2. Sollten Sie die Motor-Achsmuttern lösen müssen, diese anschließend wieder mit 100 Nm Drehmoment anziehen
3. Vormontierte Seitenständerplatte zwischen Rahmen und Motor hindurchführen und Gewindestift („Madenschraube“) M8 in die mittlere der drei oberen Gewinde zunächst nur teilweise einschrauben
4. Halteschelle über das Rahmenrohr auf die Halteplatte aufsetzen – der Gewindestift dient hierbei als Führung ; anschließend die vier M8 Schrauben einsetzen und eindrehen (zunächst nur locker)
5. Gewindestift nun soweit eindrehen, bis Anschlag an Motorgehäuse erreicht ist und das untere Ende der Halteplatte ebenfalls am Gehäuse anliegt
6. Nun die vier M8 Schrauben zur Klemmung der Schelle an die Halteplatte mit 25 Nm festziehen

Hinweis: wir empfehlen die zusätzliche Verwendung von Schraubensicherungsmittel



Hinweis: der Ständer wird mit einem überlangen Rohr ausgeliefert, welches noch entsprechend des Modells und eigenem Ermessen beim Neigungswinkel gekürzt werden muss.

7. Motorrad abbocken, Ständer ausklappen und mit Hilfe einer zweiten Person den aktuellen Neigungswinkel des Motorrads ermitteln



8. Nun das Ständerrohr mit geeignetem Werkzeug kürzen und erneut testen – wichtig hierbei ist: beide Einschlagrichtungen des Lenkers zu prüfen
Achtung: es empfiehlt sich hier in kleinen Schritten vorzugehen, um zu vermeiden dass der Ständer zu kurz wird
9. Ist die gewünschte Länge erreicht, die Pulverbeschichtung am Ende des Rohrs leicht anschleifen, um ein leichtes Aufsetzen des Ständerfußes zu ermöglichen
10. Die mitgelieferten Gewindestifte („Madenschrauben“) in den Fuß einsetzen, aber noch nicht anziehen, um ein leichtgängiges Ausrichten des Fußes zu gewährleisten
11. Das Motorrad auf den Ständer stellen – der Fuß wird sich nun soweit verdrehen, bis er mit möglichst viel Auflagefläche auf dem Untergrund aufliegt – anschließend die Schrauben festziehen
12. Den Tritthebel nun in das Gewinde am Rohr eindrehen und den Ständer in den eingeklappten Zustand bringen
13. Nun kann der Tritthebel auf das gewünschte Maß gekürzt werden – hierbei ist ein angenehmes Ausklappen des Ständers zu berücksichtigen sowie die Bodenfreiheit in Linkskurven zu bedenken – anschließend mit der aufgedrehten Mutter kontern
14. Ist das gewünschte Maß erreicht, die Gummikappe wieder auf das Ende aufsetzen



15. Optional: Bei Kauf eines Seitenständers mit der Haltefunktion im ausgeklappten Zustand und Zündunterbrechungs-Schalter empfehlen wir die Einbindung des Bauteils in der geschalteten „Plus-Leitung“ Klemme 15 zu den Zündspulen. Konkreter bedeutet dies, dass die Leitung an gewünschter Stelle (möglichst nah an einem dem Schalter nahegelegenen Punkt) zu trennen ist und die zwei Kontakte des Schalters in Reihe zu integrieren sind.



Beste Grüße vom SE-Motorcycles Team!